



GEMEINDE ZEITUNG

HARINGSEE // FUCHSENIGL // STRAUDORF

4 // 2014



2014 NEIGT SICH DEM ENDE ZU!

GEMEINDE // GEMEINDEAUSFLUG GROSSHOFEN, GEHSTEIG KREISVERKEHR, DENKMALSANIERUNG

AKTUELLES // VORANSCHLAG 2015, HEIZKOSTENZUSCHUSS, VERSTOPFUNGEN DER PUMPWERKE

TERMINE // CHRISTBAUMENTSORGUNG, GEMEINDERATSWAHL AM 25.JÄNNER 2015, HARISTRAUFU



© Schweiger



© Schweiger



© Schweiger



© Schweiger



ÖFFNUNGSZEITEN & ERREICHBARKEIT DES GEMEINDEAMTES

Kirchengasse 23, A-2286 Haringsee
Mo, Di, Mi & Fr von 8.00 bis 12.00,
Do von 17.00 bis 19.30 Uhr.

Telefon: +43 (0) 2214 / 840 04

Email: gemeinde@haringsee.at

Website: www.haringsee.at

ERREICHBARKEIT VON BÜRGERMEISTER ROMAN SIGMUND

Do von 18.00 bis 19.30 Uhr (Sprechtag),
nach Terminvereinbarung über das
Gemeindeamt Haringsee bzw. in
dringenden Fällen direkt.

Mobil: +43 (0) 664 / 18 44 300

Email: buergermeister@haringsee.at

ERREICHBARKEIT VON VIZEBÜRGERMEISTER RAIMUND POITSCHEK

Terminvereinbarung über das
Gemeindeamt Haringsee bzw. in
dringenden Fällen direkt.

Mobil: +43 (0) 664 / 53 47 602

ERREICHBARKEIT VON ORTSVORSTEHER ALFRED LEBERBAUER

Terminvereinbarung über das
Gemeindeamt Haringsee bzw. in
dringenden Fällen direkt.

Mobil: +43 (0) 664 / 94 49 343 oder

Mobil: +43 (0) 664 / 64 94 445

ERREICHBARKEIT VON ORTSVORSTEHER JOHANN STEININGER

Terminvereinbarung über das
Gemeindeamt Haringsee bzw. in
dringenden Fällen direkt.

Mobil: +43 (0) 664 / 50 12 050

Email: h.steininger@aon.at

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Gemeinde Haringsee, Kirchengasse 23, A-2286 Haringsee. *Für den Inhalt verantwortlich:* Bgm Roman Sigmund, Tel.: +43 (0) 2214 / 84 004, Email: gemeinde@haringsee.at, Website: www.haringsee.at. *Redaktion & Produktion:* Susanne Bauer, Mag. (FH) Mathias Wald. *Gestaltung:* Katrin Habernek BA. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung für die Richtigkeit der Angaben ausgeschlossen ist. Die Meinungen und Aussagen in den Berichten sind jene der Autoren und beanspruchen Ihrerseits nicht den Status der Allgemeinheit.



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE JUGEND!

2014 neigt sich dem Ende zu und wir stehen kurz vor dem Weihnachtsfest. Zeit zum Innehalten und auf die geleistete Arbeit des vergangenen Jahres zurückzublicken.

Im Februar wurden im Gemeinderat die Arbeiten zur Neuerrichtung der Hoadgasse in Fuchsenbigl vergeben. Diese Arbeiten wurden nach Ostern begonnen und im Frühsommer fertiggestellt. Dabei wurden Lichtpunkte versetzt bzw. neu errichtet. Im Zuge dieser Straßenbautätigkeit wurden auch die Aufschließungsarbeiten von den neuen Siedlungsgebieten in Haringsee und Fuchsenbigl abgeschlossen. Aufgrund wirtschaftlichen Handelns konnten ohne Mehrkosten für die Gemeinde weitere Straßenzüge in Haringsee asphaltiert und damit wesentlich besser befahrbar gemacht werden.

Der Friedhof in Straudorf wurde mit elektrischem Strom ausgestattet. Somit wurden die Probleme rund um die Wasserversorgung beseitigt. Weiters konnte für Straudorf durch Verhandlungen mit dem Land NÖ und der Bezirkshauptmannschaft ein Bescheid erreicht werden, der es ermöglichte, endlich die Sperrmüllablagerungen am Gemeindegrund zu räumen. In Haringsee wurde neben den neuen Asphaltierungsarbeiten auch die Straßenbeleuchtung erweitert. Dies ermöglicht nun einen sicheren Spaziergang zwischen der Oberen und der Unteren Hutweide in Richtung Neubaugasse. Außerdem konn-

te in Zusammenarbeit mit unserem Landeshauptmann der schon lange geforderte Gehsteig beim Kreisverkehr geplant und mit Unterstützung der Straßenmeisterei auch fertig gestellt werden. Im Hinblick auf Sicherheit habe ich für das kommende Jahr weitere Umsetzungen in allen Ortschaften geplant. An dieser Stelle möchte ich auch betonen, dass ein Zebrastreifen im Bereich des Kreisverkehrs angedacht war. Leider haben wir diesbezüglich keinen positiven Bescheid erhalten.

Heuer wurde für die gesamte Gemeinde ein Katastrophenschutzplan ausgearbeitet. Dieser soll jeden Einzelnen in unserer Gemeinde helfen, bei Katastrophen entsprechend gerüstet zu sein. Zu diesem Thema wurde eine Vereinbarung mit den Nachbargemeinden getroffen. Diese beinhaltet, dass wir auch bei Donauhochwasser durch einen gemeindeübergreifenden Alarmplan gerüstet sind. In den Sommermonaten ist es leider aufgrund der starken Regenfälle wieder zu Problemen mit dem Anstieg des Grundwassers gekommen. Hier habe ich versucht, durch spontane Entscheidungen und punktuellen Umsetzungen zu helfen. Diese Maßnahmen und die permanente Räumung des Haringseer Grabens halfen, größere Schäden hintanzuhalten. Im Herbst konnte das fertiggestellte Kabinengebäude am Sportplatz feierlich eröffnet werden und auch die Wohnungen am Heideweg wurden an die Mieter übergeben.

Nun darf ich Sie über den Haushaltsvorschlag für 2015 informieren.

Ordentl. Haushalt: € 2.131.600,00
Außerordentl. Haushalt: € 517.800,00

Geplante Vorhaben für 2015

Vorhaben	veranschlagtes Budget
Straßenbau	€ 151.800,00
Kanalbau	€ 40.000,00
Bauhof	€ 90.000,00
Güterwege	€ 38.000,00
FF-Straudorf	€ 100.000,00
Volksschule	€ 80.000,00
Alarmplanung	€ 18.000,00

Nach diesem kurzen Rückblick bzw. dieser Vorschau, verspreche ich Ihnen selbstverständlich, auch weiterhin bemüht zu sein, darüber hinaus anstehende Anforderungen von Ihnen bestmöglich zu erfüllen und auch weiterhin ein direkter Ansprechpartner zu sein.

Am Ende des Jahres ist es Zeit, Danke zu sagen. Und zwar bei allen Funktionären in unseren Vereinen, beim Vizebürgermeister, den Ortsvorstehern, den Gemeinderäten, allen Gemeindebediensteten und natürlich auch bei Ihnen für die geleistete Arbeit im Jahr 2014. Denn das Engagement von vielen ist ausschlaggebend, um eine lebenswerte Gemeinde führen zu können. Hierfür ein herzliches Dankeschön.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie von ganzem Herzen ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2015.

*Liebe Grüße, Ihr Bürgermeister
Roman Sigmund*



ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEKANZLEI

Das Gemeindeamt ist zu den Weihnachtsfeiertagen *von 24. Dezember 2014 bis einschließlich 2. Jänner 2015 geschlossen*. Ab Montag, den 5. Jänner 2015 sind wir wieder wie üblich von 8.00 bis 12.00 Uhr für Sie da!

FRIEDENSLICHT

Am Heiligen Abend können Sie das Friedenslicht in den Zeughäusern unserer Feuerwehren abholen:

Fuchsenbigl: 9.00 – 15.00 Uhr

Straudorf: nach der Krippenandacht

Haringsee: 14.00 – 16.00 Uhr

TURMblasen am 24. Dezember 2014

Fuchsenbigl: nach der Krippenandacht

Straudorf: nach der Krippenandacht

Haringsee: nach der Christmette

HEIZKOSTENZUSCHUSS

Siehe Seite 19

HUNDEABGABE

Die jährliche Hundeaabgabe (ab einem Alter von drei Monaten) wird Ende Jänner vom Gemeindeamt vorgeschrieben:

Nutzhunde: € 6,54 (Diensthunde, etc.)

Mit Gefährdungspotential: € 100,-

Alle übrigen Hunde: € 30,-

Die alten Hundemarken behalten ihre

Gültigkeit. Jeder Hundehalter ist verpflichtet, die Haltung seiner Hunde ohne Aufforderung am Gemeindeamt zu melden. Bitte melden Sie auch das Ableben Ihres Hundes.

GRÜNSCHNITTÜBERNAHME

Der Grünschnitt wird im neuen Jahr ab *4. März 2015* – je nach Witterung – jeden Mittwoch in der Zeit *von 17.00 bis 18.00 Uhr* auf der Bauschuttdeponie Haringsee übernommen. Ab *28. Oktober 2015* erfolgt die Übernahme jeweils *von 16.00 bis 17.00 Uhr*.

FERIENBETREUUNG SOMMER 2015

In der Ferienbetreuung werden Schüler und Schülerinnen bis zum vollendeten 12. Lebensjahr betreut. Der Bedarf an Ferienbetreuung muss bis spätestens *13. Februar 2015* durch Abgabe des Anmeldeformulars bekannt gegeben werden und ist als verbindlich anzusehen. Das Anmeldeformular erhalten Sie in der Volksschule bzw. am Gemeindeamt.

SPEISEFETT ENTSORGUNG

Am Mittwoch, dem *14. Jänner 2015* und am Mittwoch, dem *11. Februar 2015* können Sie jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr Ihren vollen NÖLI-Kübel im Bauhof Haringsee (bei der Volksschule) gegen einen leeren NÖLI-Kübel tauschen.

CHRISTBAUMENTSORGUNG

Die Christbäume werden zu folgenden Terminen abgeholt:

Fuchsenbigl: 7. Jänner, ab 7.30 Uhr

Straudorf: 8. Jänner, ab 7.30 Uhr

Haringsee: 9. Jänner, ab 7.30 Uhr

Bitte die Bäume vor Ihren Häusern nicht verkehrsbehindernd bereitstellen. Bei dringend anfallenden Gemeinearbeiten, wie z.B. Schneeräumung, wird an den nächstmöglichen Arbeitstagen die Abholung durchgeführt.

SCHNEERÄUMUNG

Bei beidseitigem Parken ist eine Schneeräumung unmöglich! Dadurch wird auch für Sie das Befahren der Straße erschwert! Vielen Dank für Ihr Verständnis!

GELBE SÄCKE

Gelbe Säcke können Sie in Fuchsenbigl und Straudorf auch bei den Ortsvorstehern direkt abholen.

SILVESTER

Feuerwerke und Knallkörper sind eine beliebte Tradition beim Feiern des Jahreswechsels. Wir ersuchen Sie jedoch, die Reste der Feuerwerke auch wieder einzusammeln. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang auch alle gültigen Vorschriften und handeln Sie im Interesse der allgemeinen Sicherheit. Danke!

ORDINATION DR. FRANK WERNY

Die Ordinationen von Herrn Dr. Werny in Lassee und Haringsee sind von *22. bis 26. Dezember 2014* und von *31. Jänner bis 7. Februar 2015* geschlossen.



Frohes Fest und alles erdenklich Gute für 2015!

Ihr Bürgermeister, Vize-Bürgermeister, die Ortsvorsteher, die Mitglieder des Gemeinderates und alle Gemeindebediensteten wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest mit unvergesslichen, schönen Momenten sowie alles erdenklich Gute für ein gesundes, erfolgreiches und friedvolles Neues Jahr.

VERSTOPFUNGEN IM KANAL



Leider kommt es bei den Pumpwerken immer wieder zu Verstopfungen. Wir müssen dringend darauf hinweisen, dass das Entsorgen von Ölen und Fetten, Damenhygieneartikel, Windeln etc. über das WC STRENGSTENS UNTERSAGT ist. Diese Verunreinigungen sind mit hohen Reparaturkosten verbunden.

Sollten die Pumpwerke durch den Fettgehalt und Unrat nicht mehr arbeiten, müssen diese erneuert werden. *Die Kosten eines Pumpwerkes betragen ca. 30.000,– bis 36.000,– Euro!*

Es gibt eigentlich nur zwei Arten fester Abfälle, die über das WC entsorgt werden dürfen: Fäkalien und Toilettenpapier! Selbstverständlich dürfen auch folgende Produktgruppen KEINESFALLS in die Kläranlage gelangen: Desinfektionsmittel, Pflanzenschutzmittel, Medikamente, Holzschutzmittel, Fleckputzmittel, Farben, Lacke und Verdünner.

Bitte entsorgen Sie die Reste dieser Produkte nur über die Problemstoffsammlung am 1. Samstag im Monat.

GROSSES DANKESCHÖN FÜR DIE MITHILFE UND UNTERSTÜTZUNG!

Besonderer Dank gilt auch im heurigen Jahr dem Verschönerungsverein und allen, die über das ganze Jahr hinweg mit größtem Einsatz dafür sorgen, dass unsere Ortschaften ein entsprechend schönes Erscheinungsbild haben.

Herzlichen Dank, dass Sie durch die Pflege und Betreuung der öffentlichen Anlagen die Gemeinde unterstützen.

SICHERHEIT IM STRASSENVERKEHR



Bürgermeister Roman Sigmund ersuchte LH Erwin Pröll um Unterstützung bei der Errichtung eines Gehsteiges beim Kreisverkehr in Haringsee und auf der Lasseerstraße in Haringsee.

Nach positiver Zusage konnte mit der Straßenmeisterei Groß-Enzersdorf bereits der erste Abschnitt fertiggestellt werden und der Kreisverkehr präsentierte sich neu und fußgängerfreundlich. Die Querung der Straße wird sicherer und einfacher, nachdem für Rollstuhlfahrer

und Kinderwagen der Gehsteig abgeflacht wurde. Im Frühjahr soll mit dem lang ersehnten Gehsteig auf der Lasseestraße begonnen werden.

RENOVIERUNG DER DENKMÄLER



Bereits im Mai 2014 beschloss der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters die Sanierung der Denkmäler in der Großgemeinde Haringsee.

Das Pflügerdenkmal in Fuchsenbogl wurde renoviert und eine neue Gedenktafel wurde angebracht. Außerdem wurde in Haringsee beim Kriegerdenkmal eine Grundreinigung durchgeführt, die Schriftplatten abmontiert und behandelt sowie die Inschrift nachgraviert und eingefärbt. Beim Kriegerdenkmal in Straudorf wurde die Schrift neu vergoldet und die Fugen und Risse bearbeitet.

Rechtzeitig zur Jubiläumsveranstaltung 50 Jahre Weltmeisterschaft in Pflügen und zum Allerheiligen-Gedenken präsentierten sich die Denkmäler in neuem Glanz. Zwecks Kostenreduktion wurde bei der NÖ Dorferneuerung um Förderung anggesucht.



GRATULATIONEN / EINST & JETZT

WIR GRATULIEREN HERZLICH!

ZUM GEBURTSTAG

80. Geburtstag
Karl Cap (Straudorf)
85. Geburtstag
Franz Hergolitsch (Haringsee)
Marie Winterleitner (Haringsee)
Franz Hlavac (Haringsee)
90. Geburtstag
Hildegard Traxler (Haringsee)
95. Geburtstag
Anna Wogowitsch (Haringsee)

ZUR GEBURT

- Najla SHEJ (*Fuchsenbigl*)
Rabije & Edvin Shej
Daniel BARNET (*Fuchsenbigl*)
Manuela & Anton Barnet

ZUM HOCHZEITSTAG

- Diamantene Hochzeit – 60 Ehejahre
Franz & Maria HLAVAC



FUCHSENBIGL EINST & JETZT

20er Jahre: Franz Buschner Gasthaus

Am Foto von links: Christine Leberbauer (geb. Puschner), unbekannt, Helene Puschner

Foto: Alfred Leberbauer

Heute: Gasthaus Leberbauer in Fuchsenbigl

DER FEHLERTEUFEL HAT ZUGESCHLAGEN!

Leider ist bei der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung ein Fehler unterlaufen. Folgende Personen sind auf dem Foto des Gemischtwarenhandel Georg Rupp (1923) zu sehen:

Bruder Josef, Vater Georg Rupp, Bruder Franz, Mutter Maria Rupp, Martha Rupp, Kindermädchen. (von links nach rechts).
Wir bedauern diesen Fehler!



FRANZ
BUSCHNER
GASTHAUS
1925–1930



GROSSGEMEINDE HARINGSEE	JÄNNER	03	Haussammlung der FF-Fuchsenbigl	
		05	Punschstand	Straudorf, SPÖ
		06	Haussammlung der FF-Haringsee	
		10	Feuerwehrball	GH Leberbauer, FF Fuchsenbigl
		24	Musikvereinsball	GH Leberbauer, FF Fuchsenbigl
	FEBRUAR	07	Sportlermaskenball	GH Leberbauer, Fuchsenbigl
		13	Faschingskränzchen für Junggebliebene	GH Langer, Haringsee
		14	Haristraufu	Turnsaal der Volksschule, Kulturverein
		15	Haristraufu	Turnsaal der Volksschule, Kulturverein
		17	Kindermaskenball und Faschingskehraus	GH Leberbauer, Fuchsenbigl, Sportverein
		27	Vorpremiere Kabarett Pepi Hopf	VS Haringsee, 20 Uhr
	MÄRZ	07	Tarockturnier Jagdgesellschaft Straudorf	GH Leberbauer, 17 Uhr

MARKTGEMEINDE ENGELHARTSTETTEN	JÄNNER	01	Beginn der Winterausstellung „Wir spielen Krieg – Kindheit vor 100 Jahren“	Marchfeldschlösser-GmbH, Schloss Hof, Samstag, Sonn- und Feiertag 10–16 Uhr
		06	Papierkrippen-Ausstellung Familie Kreiner	Loimersdorf, In der Hute 8, 14–18 Uhr
		25	Fotoführung „Eisblumen & glitzernder Schnee“	Marchfeldschlösser-GmbH, Schloss Hof, 10–12 Uhr
	MÄRZ	13	Marchfelder Ostermarkt	Schloss Marchegg
		14	Marchfelder Ostermarkt	Schloss Marchegg
		15	Marchfelder Ostermarkt	Schloss Marchegg
		15	Ende der Winterausstellung „Wir spielen Krieg – Kindheit vor 100 Jahren“	Marchfeldschlösser-GmbH, Schloss Hof, Samstag, Sonn- und Feiertag 10–16 Uhr
		16	Saisonstart mit Ausstellung	Marchfeldschlösser-GmbH, Schloss Hof, 10–18 Uhr
		21	FRÜHLINGSfest der Pflanzenwerkstatt Grafenweid	Engelhartstetten, Grafenweiden 1
		21	Ostermarkt	Marchfeldschlösser-GmbH, Schloss Hof, 10–18 Uhr
		22	Ostermarkt	Marchfeldschlösser-GmbH, Schloss Hof, 10–18 Uhr
		28	Ostermarkt	Marchfeldschlösser-GmbH, Schloss Hof, 10–18 Uhr
		29	Ostermarkt	Marchfeldschlösser-GmbH, Schloss Hof, 10–18 Uhr



INFORMATIONEN ZUR GEMEINDERATSWAHL 2015

Als Ihr Bürgermeister möchte ich Ihnen im Namen der Großgemeinde nachfolgende alle Informationen zur bevorstehenden Gemeinderatswahl am 25. Jänner 2015 zukommen lassen.



Sie erhalten in den kommenden Tagen eine „Amtliche Wahlinformtion“. Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

WÄHLEN DIREKT AM WAHLTAG

Wenn Sie am 25. Jänner in Ihrem Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie bitte nach Möglichkeit den personalisierten Abschnitt mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht erst im Wählerverzeichnis suchen muss.

Die Öffnungszeiten der jeweiligen Sprengelwahllokale am 25. Jänner

Haringsee:

Musikheim, Kirchengasse 23
von 7.00 bis 13.00 Uhr

Fuchsenbigl:

Gemeindehaus, Birkenallee 8
von 8.00 bis 12.00 Uhr

Straudorf:

Gemeindehaus, Straudorf 47
von 9.00 bis 12.00 Uhr

BEANTRAGUNG UND ERHALT EINER WAHLKARTE FÜR DIE BRIEFWAHL

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie eine Wahlkarte für die Briefwahl.

Was ist eine Briefwahl?

Mit Briefwahl wird die Möglichkeit geboten, eine Wahl per Brief statt an der Wahlurne im Wahllokal durchzuführen.

Sie haben drei Möglichkeiten zur Beantragung einer Wahlkarte für die Briefwahl

1. *Persönlich* im Gemeindeamt mit amtlicher Mitteilung,

2. *Schriftlich* mit der personalisierten Anforderungskarte und mit dem Rücksendekuvert oder

3. *Elektronisch* im Internet. Hierfür benötigen Sie Ihren personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ und können rund um die Uhr auf der Website www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Persönliche Empfehlung

- Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig!
- Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!
- Der letztmögliche Zeitpunkt für *schriftliche und Online-Beantragung bei Zustellung auf dem Postweg* ist der 21. Jänner 2015, 24.00 Uhr
- Der letztmögliche Zeitpunkt für *schriftliche und Online-Beantragung* wenn eine *persönliche Abholung* bzw. eine Abholung durch Bevollmächtigten gewährleistet ist, ist Freitag, der 23. Jänner 2015 bis 12.00 Uhr.
- Der letztmögliche Zeitpunkt für die *Beantragung und gleichzeitiger persönlicher Abholung* bzw. durch einen Bevollmächtigten ist Freitag, der 23. Jänner 2015 bis 12.00 Uhr. ►



Wenn die beantragte Wahlkarte nicht am Gemeindeamt abgeholt wird, erfolgt die Zustellung der Wahlkarte eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

WÄHLEN MITTELS WAHLKARTEN

Vor dem Wahltag: Muss die Wahlkarte als Briefwahl bis spätestens 25. Jänner 2015 um 6.30 Uhr im weißen Briefkas-

ten links beim Eingang zum Gemeindeamt eingelangt sein bzw. selbst einge-worfen werden.

Am Wahltag: Durch Ihre persönliche Abgabe der Wahlkarte in Ihrem Spren-gelwahllokal. Sie können auch Ihre un-terschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Sprengelwahllokal bis zum Schließen des Wahllokales durch Boten überbrin-gen lassen.

DIE BEDEUTUNG DER GEMEINDERATSWAHL 2015

Unsere Gemeinde steht zukünftig vor großen Herausforderungen und Aufga-ben. Ich ersuche Sie daher, unbedingt

von Ihrem Wahlrecht am 25. Jänner 2015 Gebrauch zu machen. Bei Fragen zur Wahl stehe ich Ihnen natürlich persönlich jederzeit zur Verfügung. Ihre Stimme am 25. Jänner 2015 ist wichtig! Denn damit entscheiden Sie persönlich, wer weiter verantwortlich sein soll, um den erfolg-reichen Weg einer lebens- und liebens-werten Großgemeinde Haringsee auch in der Zukunft zu gewährleisten.

*Herzlichen Dank und liebe Grüße,
Ihr Bürgermeister*

Roman Sigmund

NAH UND SICHER



Bei der heurigen Nah und Sicher Aktion unseres Landeshauptmannes Dr. Erwin Pröll wurde unter anderem ein Kunde der Bäckerei Pestuka als Gewinner eines € 30,00 Gutscheines ausgewählt. Nach Rückfrage bei der Bäckerei erhielt den Gutschein ein treuer Kunde, der täglich einkaufen kommt. Wir gratulieren recht

herzlich dem Gewinner und bedanken uns bei der Fa. Pestuka für die jährlich aktive Teilnahme an dieser Aktion.

*Auf dem Foto (v.l.): Vize-Bgm. Raimund Poitschek, Bernhard Renz, Martina Prager, Bgm. Roman Sigmund.
Text & Foto: BGM Roman Sigmund*

GITARREN-UNTERRICHT



Manfred Hauk, Profibassist mit klas-sischer Gitarrenausbildung gibt Pri-vatunterricht in Haringsee: Akusti-sche Gitarre, E-Gitarre und E-Bass für Anfänger und Fortgeschrittene, Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Anfragen bitte telefonisch an Manfred Hauk unter +43 (0) 699 10 709 100.



FEIERLICHE SCHLÜSSELÜBERGABE

Schönere Zukunft: Wohnhausanlage Haringsee, Heideweg 28



Am Dienstag, dem 18. November 2014 konnten zehn von insgesamt zwölf Wohnungen des ersten Bauabschnittes im Beisein von LA René Lobner, Bürgermeister Roman Sigmund sowie Dir. Walther Mayr (Obmann ARGE Wohnen) und Dir. Mag. Raimund Haidl (Schönere Zukunft) übergeben werden.

Großes Lob wurde der Ausstattung (Parkettböden aus Eiche, großformatige Fliesen 30 x 60 cm, Holzzargen, raumluftruhiger Kamin und 3-Scheiben-Verglasung) sowie der Architektur des Projektes ausgesprochen. Auch mit umweltfreundlicher und ressourcenschonenden

der Energieversorgung wie kontrollierter Wohnraumlüftung, Luft-Wasser-Wärmepumpe und Photovoltaik kann diese Wohnhausanlage punkten.

Trotz der niedrigen Temperaturen haben sich alle künftigen Mieter sowie die Ehrengäste für ein gemeinsames Erinnerungsfoto bei der Wohnhausanlage eingefunden. Danach ging es zum offiziellen Teil in das Gasthaus Wernhart-Langer, welches für die Bewirtung sorgte. Besonders nette Worte fand Monsignore Neubauer, um die Bewohner auf ein gemeinsames Zusammenleben in den neuen 4-Wänden einzustimmen.

Bgm. Sigmund vereinbarte bei dieser Feierlichkeit mit Herrn Dir. Haidl, dass mit dem nächsten Bauabschnitt mit 6 Wohnungseinheiten im kommenden Frühjahr begonnen wird. Sollten Sie also noch auf Wohnungssuche sein, steht Ihnen das Verkaufsteam der Schöneren Zukunft für Auskünfte zum aktuellen Wohnungsangebot gerne zur Verfügung:

Schönere Zukunft

01/505 87 75 – 5555, 5577, 5588.

www.schoenerezukunft.at

Fotos von Franz Hlavac

SICHERE GEMEINDE SICHERHEITS-INFOABEND

Am 24. Oktober 2014 fand ein interessanter Vortrag des Bezirkspolizeikommandos Gänserndorf zu den Themen Einbruchskriminalität, Cyberkriminalität und KFZ-Sicherheit statt.

Fahrradpässe liegen am Gemeindeamt

auf. Ebenso online zu finden auf der Website www.bmi.gv.at

Auf dem Foto (v.l.): Chefinspektor Reichl Gerhard, FF Kom. Hlavac Franz, Bezirksinspektor Tomek Patrik, Bürgermeister Sigmund Roman





GEMEINDEAUSFLUG GROSSHOFEN

Ein gelungener Ausflug in das Privatmuseum Autoklinik Erich Müller



Der Gemeindeausflug am Mittwoch, dem 15. Oktober 2014 führte uns dieses Mal in das Privatmuseum Autoklinik Erich Müller nach Großhofen.

Die 60 Teilnehmer wurden dort sehr herzlich begrüßt und von Herrn Müller zu Kaffee und Getränken eingeladen. Was die Besucher dann zu sehen bekam-

men, versetzte alle in Erstaunen. Das größte Privatmuseum in NÖ mit tausenden Exponaten der besonderen Art. Beim Heurigen in Breitenlee wurde noch lange über diese tollen Ausstellungstücke gesprochen.

Text: Marianne Hofer

Fotos: Hans Östreicher, Karin Nagl

IHR LEBENS(T)RAUM

... gebaut von Ihrem Baumeister

... beraten durch Manfred LIEBSCHER



unter:



**0660 - 47 20 20 3
2286 Straudorf 92
office@ibw-bau.at**

Har|Straufu8

**jetzt wird wieder
gelacht!**

am 14.2.2015

um 14:14 Uhr

und 19:19 Uhr

am 15.2.2015

um 14:14 Uhr

und 19:19 Uhr



in der Volksschule Haringsee

Eintritt: € 12,-

Kartenvorverkauf am Freitag, den 16.01.2015 ab 18:00

Haringsee: GH Langer

Straudorf: Kommunikationszentrum

Fuchsenbigl: GH Leberbauer



JUBILÄUMSVERANSTALTUNG „50 JAHRE PFLÜGER WELTMEISTERSCHAFT“

Vom Pferd zur modernsten Technik – in 50 Jahren hat sich viel getan!



Im Anschluss an die Jubiläumsveranstaltung zeigten 154 Teilnehmer/innen aus ganz Niederösterreich und dem Burgenland ihre, mit viel Mühe und Fleiß restaurierten, auf Hochglanz gebrachten Fahrzeuge aus vergangener Zeit.

Interessant war, bei den Vorführungen die Entwicklung des Pflügens vom Pferd bis zur modernsten Technik zu verfolgen.

Nicht nur in diesem Bereich hat sich in den letzten 50 Jahren viel getan.

Diese Veranstaltung ist durch den Einsatz der Feuerwehrleute, die Unterstützung der Bundesversuchswirtschaften GmbH, die vielen, vielen engagierten Helfer und vor allem Anna Skladany als Organisatorin sehr erfolgreich gewesen. Alle haben mitgemacht, wir haben ge-

meinsam unsere Ortschaft im rechten Licht präsentiert.

Die Jubiläumsveranstaltung wurde in einem Bildband und einem Film dokumentiert, die käuflich erworben werden können. Interessenten wenden sich bitte an Anna Skladany.

Fotos: Walter Vymyslitcky

ERÖFFNUNG DES KABINENZUBAU

Am 18. Oktober wurde der Kabinenzubau des SV GG Haringsee feierlich eröffnet.

Unter den Ehrengästen konnte neben Bgm. Roman Sigmund, Vizebgm. Raimund Poitschek und SV-Obmann Helmut Lehrner begrüßt werden: Herr LAbg. Rene Lobner, Altbgm. Josef Breuer, Herr Breiner von NÖ Landesverband und Herr Pfarrer Robert Rys, der den Neubau feierlich einsegnete.

Beim spannenden Match der U10, der Reserve- und der Kampfmannschaft war für Speis und Trank bestens gesorgt.





WIE DIE ZEIT VERGEHT! UND SCHON WIEDER STEHT WEIHNACHTEN VOR DER TÜR!



55 Kinder, davon 14 Kinder aus der 1. Schulstufe, freuen sich schon auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Mit unserer neuen Kollegin Elisabeth Aigner haben wir in diesem Schuljahr schon viel erlebt!

Der Ausflug in die Römerstadt Carnuntum, der Besuch im Schulumuseum Michelstetten und im Tierpark Ernstbrunn, das Martinsfest mit anschließender Buchausstellung, die Lesenacht sowie der Nestlé Schullauf in Wien begeisterten die Kinder sehr. Als Anerkennung für die tollen Leistungen beim Schullauf überreichte Bürgermeister Roman Sigmund den Läuferinnen und Läufern die Urkunden und kleine Geschenke. Vielen Dank!



Auch beim Eislaufen im November hatten die Kinder großen Spaß. Dank einer Spende der „Bühne Frey“ konnten wir den Bus nach Matzen bezahlen. Die Kreativtage standen ganz im Zeichen des Waldes. Die Jäger Josef und Markus Breuer waren bei

uns in der Schule, mit ihnen haben wir einen tollen Vormittag erlebt. Als Erinnerung gab es für jedes Kind ein tolles Waldbuch. Vielen Dank für den interessanten Tag! Weiters stand zum Beispiel eine Waldwanderung mit spannenden Arbeitsaufträgen auf dem Programm!

Unser jährlicher Tag der offenen Tür wurde auch heuer wieder genutzt. Viele Eltern und Großeltern besuchten uns vormittags in der Schule.

Wie jedes Jahr, fanden auch heuer wieder die Rorate mit anschließendem Frühstück in der Schule, und unsere traditionellen Morgenkreise statt. An vier Vormittagen konnten wir stimmungsvolle Adventstunden zusammen mit Eltern, Großeltern, Urgroßeltern und dem Nikolaus verbringen.

Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule, sowie die Lehrerinnen wünschen Ihnen eine wunderschöne und besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2015!



NESTLÉ AUSTRIA SCHULLAUF

Unsere Schüler waren besonders erfolgreich!



Nachdem die Schüler und Schülerinnen samt Lehrer fleißig trainierten, nahm die Volksschule Haringsee am 17. Oktober 2014 beim Nestlé Austria Schullauf teil.

Die erste und zweite Schulstufe liefen eine Distanz von 615 m und die dritte

und vierte Schulstufe hatten eine Laufstrecke von 1230 m zu bewältigen.

Bürgermeister Roman Sigmund gratulierte allen Sportlern mit Mandarinen und Müsliriegel und überreichte den Bestplatzierten ein Stofftier-Maskottchen.

Unter den ersten zehn Plätzen landeten:

Addise Wogowitsch

- 3. Platz im Bewerb der
- 4. Volksschulklassen weiblich

Marco Löffler

- 5. Platz im Bewerb der
- 1. Volksschulklassen männlich

Enya Hopf

- 6. Platz im Bewerb der
- 4. Volksschulklassen weiblich

Florian Hlavac

- 9. Platz im Bewerb der
- 3. Volksschulklassen männlich

„AUFTAKT ZUM ADVENT“ ... in der Musikschule Orth a.d. Donau!

Viele Eltern und Verwandte sowie Ehrengäste wie Bürgermeister Roman Sigmund lauschten am 4. Dezember 2014 den Klängen der Nachwuchsmusiker und genossen die besinnliche Stunde. Mit dabei: *Lena Bauer, Simon Frey, Lena Hlavac, Alexandra Karner, Karin Langer, Marlene Madl, Magdalena Pfeifer, Hanna Skladany, Cornelius Stubenvoll, Nico Zehetmaier, Katharina Zeinzinger*.





LEBENSLANGE BILDUNG IST HEUTE KEINE AUSNAHME MEHR

„Bildung ist das, was übrig bleibt, wenn man alles vergessen hat, was man gelernt hat.“ – *Marquis of Halifax (1633-1695). engl. Staatsmann*

In einer modernen wissensbasierten, von zunehmender Spezialisierung und raschen Veränderungen geprägten Gesellschaft, müssen Menschen im Laufe ihres Lebens immer wieder Bildungs- und Berufsentscheidungen treffen und professionelle Beratung und Orientierung sind dabei ein Schlüssel für nachhaltige Entscheidungen.

Aber auch abseits beruflicher Verantwortung ist lebenslange Bildung heute keine Ausnahme mehr und für viele Menschen der Schlüssel zu einem erfüllten Leben. Es ist niemals zu spät mit etwas zu beginnen und niemals zu früh, um etwas zu verändern.

Zusätzlich zu den weitläufig bekannten Angeboten von Wifi, Volkshochschulen und privaten Organisationen wurden in den letzten Jahren vermehrt Initiativen von Bund, Ländern und Gemeinden gestartet, um die Bildung im beruflichen, aber auch im privaten Bereich nachhaltig zu fördern. Wir wollen Ihnen diese Initiativen in der aktuellen und den folgenden Gemeindezeitungen ein Wenig ans Herz legen.

In diesem Zusammenhang möchten wir das Portal www.erwachsenenbildung.at vorstellen: Erwachsenenbildung.at ist das Portal für Lehren und Lernen Erwachsener und bietet frei zugängliche Information für Weiterbildungsinteressierte und in der Erwachsenenbildung/Weiterbildung Tätige. Wer sich weiterbilden



möchte, kann ganz unkompliziert nach der passendsten Weiterbildung suchen, sich über Bildungsanbieter informieren und Förderinformationen finden. Dem Fachpublikum stehen aktuelle Nachrichten, ein Terminkalender sowie zweimal monatlich ein Newsletter zur Verfügung. Trendthemen der Erwachsenenbildung werden in der Online-Fachzeitschrift „Magazin erwachsenenbildung.at“, kurz Meb, bearbeitet. Zahlreiche Services – wie z.B. der Publikationsdownload – komplettieren das Angebot.

Gerne nehmen wir uns auch für Sie Zeit, wenn Sie an dem Portal und seinem Angebot interessiert sind und persönliche Beratung dazu in Anspruch nehmen wollen.



Kontakt: GGR Mag. (FH) Mathias Wald
E-Mail: mathiaswald@hotmail.com
Telefon +43 (0) 660/654 77 37
www.erwachsenenbildung.at

Ing. Johannes Tomek
Baukoordinator – Energieberater
Bauunternehmen

2286 Haringsee, Hauptstraße 40
E-Mail: johannes.tomek@live.at
Telefon: 0680/1219204

- **Erstellen des Energieausweises**
- **Wärmedämmung der obersten Geschoßdecke**
- **VWS Fassaden**
- **Innenausbau (Gipskarton)**
- **Betonarbeiten (Fundamentplatte, Terrasse, Einfriedung, usw.)**
- **Rohbauherstellung**
- **Umbauarbeiten**
- **Regensickerschächte, Kanalschächte**



**Verleih von
Luftentfeuchter !!!**

Elektronisch geregelter Bautrockner



HEIZKESSEL-CASTING NIEDERÖSTERREICH

Die Energie- und Umweltagentur NÖ sucht Niederösterreichs älteste Heizkessel!

Ihr Heizkessel ist ein wahrer Dauerbrenner und versieht schon seit Jahrzehnten seinen Dienst? Dann bewerben Sie sich beim „Heizkessel-Casting“ und gewinnen Sie jetzt ganz einfach mit Ihrem alten Heizkessel einen neuen!

HEIZÖL RAUS, ÖKOWÄRME REIN

30 Prozent aller Heizsysteme in privaten Haushalten sind älter als 20 Jahre alt. Alte Heizkessel arbeiten oft ineffizient, verursachen höhere Heizkosten und verschlechtern die Luftqualität.

Mit der Aktion sollen auch möglichst viele alte Ölheizungen getauscht werden, denn erneuerbare Energieträger ha-

ben noch weitere wichtige Vorteile: Sie vermeiden den schädlichen Ausstoß von CO₂. Mit Pellets liegt man außerdem preislich auf der sicheren Seite, denn der Preis für Heizöl hat sich in den vergangenen 10 Jahren verdoppelt. Mit einem neuen Kessel können so bis zu 1.000 Euro Heizkosten jährlich eingespart werden. Der Trennungsschmerz vom alten Kessel sollte sich also in Grenzen halten.

MITMACHEN LOHNT SICH

Die Suche nach den ältesten Heizkesseln in den fünf Hauptregionen Niederösterreichs läuft vom 1. November 2014 bis 31. März 2015. Dem Besitzer/ der Besitzerin des ältesten Kessel winkt ein neuer von Ligno Heizsysteme im Wert von 7.000 Euro

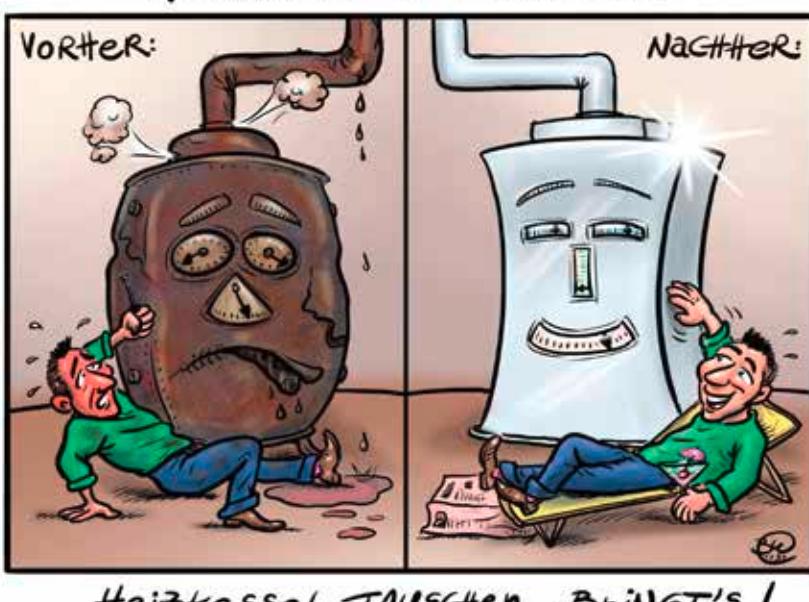


Den anderen RegionssiegerInnen winkt eine Förderung in Höhe von 4.000 Euro für den Einbau eines neuen Heizsystems auf Basis erneuerbarer Energieträger.

Jede/r Teilnehmer/in erhält einen Waren-gutschein von Ligno Heizsysteme in der Höhe von 250 Euro, der ab einem Einkaufswert von 1.000 Euro gilt.

Für die Teilnahme muss der bestehende Heizkessel noch betriebsbereit als einzige zentrale Wärmeversorgung im Einsatz sein und darf maximal zwei Wohneinheiten versorgen. Die ersten 30 TeilnehmerInnen gewinnen einen kostenlosen Heizungs-Check der Energieberatung Niederösterreich. Weitere Preise rund ums Heizen im Gesamtwert von über 8.000 Euro werden bei der Ehrung der GewinnerInnen im Mai 2015 verlost.

Die Teilnahme ist online unter www.enu.at/heizkesselcasting oder mittels Teilnahmekarte (erhältlich bei Ihrem Rauchfangkehrer, Installateur oder Energieberater) per Post bis zum 31. März 2015 möglich. Teilnahmebedingungen im Detail unter: www.enu.at/heizkesselcasting



Weitere Infos zum „Heizkessel-Casting“ erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter

Telefon: 02742 219 19,
E-Mail: office@enu.at
www.enu.at/heizkesselcasting



NÖ HEIZKOSTENZUSCHUSS 2014/2015

Zuschuss für sozial bedürftige NiederösterreicherInnen



Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2014/2015 in Höhe von € 150,– zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss soll beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Zu beachten ist, dass *Anträge bis spätestens 30. März 2015* (einlangend) bei der Gemeinde gestellt werden können.

Die Bruttoeinkommensgrenze ist der geltende Richtsatz für die Ausgleichszulage (§ 293 ASVG).

1. *Tabelle zur Prifung* der Einkommenshöchstgrenze (Brutto) für 2014.

2. *Tabelle zur Prifung* der Einkommenshöchstgrenze bei Beziehern von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder Kinderbetreuungsgeld etc. (Brutto) für 2014.

Ab 1. Jänner 2015 werden voraussichtlich die Richtsätze für die Ausgleichszulage nach dem ASVG angehoben

werden. Es gelten daher ab diesem Zeitpunkt die erhöhten neuen Ausgleichszulagensätze als Einkommensgrenzen! Ab 1. Jänner 2015 können Personen, die mit ihrem Einkommen dann unter diesen neuen Einkommensgrenzen liegen, einen Antrag stellen.

HEIZKOSTENZUSCHUSS DER GEMEINDE 2014/2015

Auf Antrag von Herrn Bgm. Sigmund hat der Gemeinderat in der Sitzung am 11. Dezember 2014 einen Heizkostenzuschuss von € 100,– seitens der Gemeinde Haringsee nach den Richtlinien des Amtes der NÖ Landesregierung beschlossen. Dieser Betrag wird zusätzlich zum Heizkostenzuschuss des Landes NÖ in der Höhe von € 150,– ausbezahlt.

Bürgerservice-Telefon

In Verwaltungsfragen für Sie da – natürlich auch außerhalb der Amtsstunden!

Tel: +43 (0) 2742 90 059 005
Mo bis Fr 7.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 7.00 bis 14.00 Uhr

1. TABELLE

Alleinstehend	€ 872,31
Alleinerziehend, 1 Kind *	€ 1.006,92
Ehepaar, Lebensgefährten	€ 1.307,89
Paar, 1 Kind *	€ 1.442,48
3. erwachsene Person **	€ 435,57

* Für jedes weitere Kind sind € 134,59 hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird. ** Für jede weitere erwachsene Person sind € 435,57 hinzuzurechnen

2. TABELLE

Alleinstehend	€ 1.017,12
Alleinerziehend, 1 Kind *	€ 1.174,06
Ehepaar, Lebensgefährten	€ 1.524,99
Paar, 1 Kind	€ 1.681,93
3. erwachsene Person **	€ 507,86

* Für jedes weitere Kind sind € 156,92 hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird. ** Für jede weitere erwachsene Person sind € 507,86 hinzuzurechnen.



ORF NÖ AB JETZT IN HD!



Ab dem 25. Oktober 2014 sendet der ORF auch alle „Bundesland heute“-Sendungen in HD (High Definition) – wie auch die Programme von ORF III Kultur und Information und ORF SPORT +.

Damit steht nun die gesamte ORF-Senderfamilie den Österreicherinnen und Österreichern in HD mit bis zu fünffach besserer Auflösung zur Verfügung – und das ohne Zusatzkosten, wie sie zum Bei-

spiel bei vielen kommerziellen Anbietern zu entrichten sind. Welche Schritte zur Einstellung der neuen HD-Angebote nötig sind, hängt davon ab, ob die Seherinnen und Seher ihre ORF-Programme via Satellit, via Antenne oder via Kabel empfangen. Um dem Publikum die Sendereinstellung zu erleichtern, hat der ORF ein umfangreiches Informationspaket mit einer eigenen Website und einer eigenen Hotline zusammengestellt:

1. Website hd.ORF.at: Auf der Website sind alle Informationen zum HD-Empfang zusammengestellt.

2. ORF Hotline 0800 / 090 010: Die ORF Digital-Service-Hotline gibt gratis Auskunft und individuelle Hilfestellung.

Wichtig: An der Ausstrahlung der ORF-Programme in SD (Standard Definition) ändert sich vorläufig nichts!



DEN TAG MIT LEBEN FÜLLEN!

Die Tagesbetreuung des Landespflegeheims Gänserndorf

WAS IST TAGESBETREUUNG

Die Tagespflege im Landespflegeheim ist ein Betreuungsangebot vorrangig für pflegebedürftige, demente ältere Menschen (Bezug von Pflegegeld) mit Hauptwohnsitz in Niederösterreich.

WEN WOLLEN WIR ANSPRECHEN

Unsere Tagesbetreuung richtet sich an ältere Menschen aus unserer näheren Umgebung, die noch in den eigenen vier Wänden oder bei Angehörigen leben, welche aber Unterstützung und Hilfe sowie Betreuung während des Tages benötigen. Pflegenden Angehörigen soll dadurch die Vereinbarkeit von Berufstätigkeit und Familienleben ermöglicht werden.

Außerdem können so Erholungsphasen von der häuslichen Pflege, mit dem Gedanken, neuen Elan für die Pflege zu Hause zu tanken, geschaffen werden. Somit trägt dieses Angebot zur Verbesserung der Lebensqualität der pflegebedürftigen Menschen und deren Angehörigen bei.

WIR BIETEN ...

Professionelle Pflege durch ausgebildetes Pflegepersonal, Essen und Trinken in gemütlicher Runde, Teilnahme an hausinternen Veranstaltungen und Festen, gemeinsame und individuelle Aktivitäten, um Fähigkeiten zu fördern und zu erhalten, Teilnahme an Aktivitäten in der Gemeinschaft, Ruhemöglichkeiten, einen Garten zum Entspannen, Inanspruchnahme von Zusatzangeboten in unserem Haus, wie Fußpflege, Friseur (auf eigene Rechnung) und letztendlich die Verhinderung der Vereinsamung.

BETREUUNGSZEITEN & -KOSTEN

Wir bieten Tagesbetreuung grundsätzlich von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 bis 16 Uhr. Dieses Angebot können Sie tageweise, halbtagsweise oder auch jeden Tag nützen. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen sowie in den Abendstunden ist eine Betreuung in Einzelfällen ebenfalls möglich. Zeitliche Abweichungen besprechen Sie bitte mit

der Heimleitung. Der Transport von und zur Tagesbetreuung ist selbst zu organisieren. Bei Problemen bitten wir Sie, mit uns Rücksprache zu halten. Die Kosten der Tagesbetreuung betragen mindestens € 16,50 und maximal € 51,92 pro Tag. Dieser Betrag ist abhängig von der Höhe ihres Einkommens und der Pflegegeldstufe des zu Betreuenden und wird vom Landespflegeheim berechnet.

ANMELDUNG

Die Anmeldung zur Tagesbetreuung ist in den Bürozeiten von Montag bis Donnerstag von 07.30 bis 15.30 und Freitag von 7.30 bis 13.00 möglich. Wir bieten Ihnen auch einen kostenlosen Probtage, an dem Sie uns und das Angebot der Tagesbetreuung kennen lernen können. Wir beraten Sie gerne!

Landespflegeheim Gänserndorf

2230 Gänserndorf, Wiesengasse 17

02282 / 2595 / 716103

www.lph-gaenserndorf.at

Kirchberg



Cafe

2305 Kopfstetten

Nr. 103

■ 02214/22208

KOPFSTETTEN

Am Kirchenberg



Unser Angebot

- !!! NEU!!! Lotto, Toto !!!NEU!!!
- ofenfrisches Gebäck auch an Sonn- und Feiertagen
- Wurst-, Käseplatten
- Frischfleisch
- Regionale Produkte
- Geschenkkörbe
- Party-Brötchen

Öffnungszeiten

Mo:	06:00 – 13:00	16:00 – 18:00
Di:	06:00 – 13:00	16:00 – 18:00
Mi:	06:00 – 13:00	16:00 – 18:00
Do:	06:00 – 13:00	16:00 – 18:00
Fr:	06:00 – 13:00	16:00 – 18:00
Sa:	06:00 – 13:00	
So:	(ofenfrisches Gebäck)	08:00 – 18:00

Kirchberg Cafe

Unser Angebot

- Frühstück
- Kaffee mit Mehlspeisen
- Cocktails
- frisches Speiseeis
- Long Drinks

Veranstaltungen

- Cocktailabende
- Punschabende
- Silvester-Party

Kirchberg



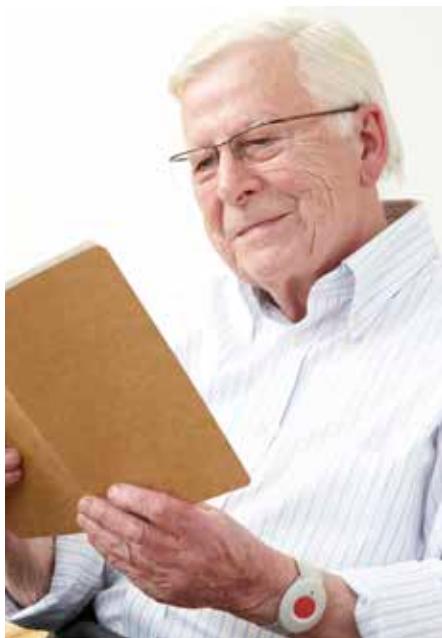
Cafe

Öffnungszeiten:
täglich von 8 bis 22 Uhr



NOTRUFTELEFON HILFSWERK

Sicherheit in den eigenen vier Wänden lässt sich verschenken



Der Notruf wird per Knopfdruck auf einen Funksender aktiviert, der am Handgelenk oder als Kette getragen wird. Der Kunde wird sodann mit der Notrufzentrale verbunden, wo unsere Mitarbeiter 24 Stunden (Tag und Nacht) erreichbar sind und rasche Hilfe organisieren.



Durch Arbeit, tägliche Verpflichtungen oder durch getrennte Wohnsitze ist es nicht immer möglich rund um die Uhr für Angehörige zu sorgen und immer vor Ort zu sein. Das Notruftelefon ermöglicht dadurch Sicherheit in den eigenen vier Wänden. Binnen kürzester Zeit kann die angegebene Vertrauensperson – Nachbarn oder Verwandte – sowie Arzt oder Rettung zur Stelle sein. Kosten: monatliche Miete von Euro 25,40. Bei Weihnachtsaktion entfällt die Anschlussgebühr von € 30,–.

Sind Sie an unserem Angebot interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Suchen Sie ein sinnvolles Weihnachtsgeschenk für einen älteren Menschen? Ein Geschenk, das sogar Leben retten kann, so ist das Hilfswerk-Notruftelefon!

SPRECHTAGSTERMINE BEHINDERTENVERBAND

Bei den Sprechtagen des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes (KOVB) für Wien, NÖ und Bgld. sind Referenten der Sozialrechtsabteilung bzw. FunktionärInnen unseres Verbandes vertreten. Diese informieren Menschen mit Behinderung über sämtliche sozialrechtliche Belange.

Die Sprechtag des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes (KOVB) für Wien, NÖ und Burgundland finden *jeden 2. und 4. Dienstag im Monat jeweils von 9.00 bis 10.30 Uhr in der Kammer für Arbeiter und Angestellte, Wiener Straße 7a, 2230 Gänserndorf*, statt.



1. Halbjahr 2015:

- 13. und 27. Jänner 2015
- 10. und 24. Februar 2015
- 10. und 24. März 2015
- 14. und 28. April 2015
- 12. und 26. Mai 2015
- 9. und 23. Juni 2015

2. Halbjahr 2015:

- 14. und 28. Juli 2015
- 11. und 25. August 2015
- 8. und 22. September 2015
- 13. und 27. Oktober 2015
- 10. und 24. November 2015
- 22. Dezember 2015

SPRECHTAGE DER PENSIONSVERSICHERUNGSAINSTALT

*Sprechtag in Niederösterreich
Bezirk Gänserndorf – im Jahr 2015*

Jeden Dienstag und Donnerstag (bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen) von 8.00 bis 11.30 Uhr und von 12.30 bis 13.30 Uhr. Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.



Gebietskrankenkasse
Eichamtstraße 20–22
2230 Gänserndorf



volkshilfe!
NIEDERÖSTERREICH

**Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!**

Pflege und Betreuung zuhause

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Notruftelefon
- Essen zuhause
- Mobile Therapie
- 24-Stunden-Betreuung*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung ...)

Immer für Sie erreichbar: 0676 / 8676
www.noe-volkshilfe.at





Für unsere Jüngsten ein Bild zum Ausmalen für die kalten Wintertage. Wenn Du dieses Bild ausmalst und am Gemeindeamt abgibst, gibt es als Dankeschön eine kleine Überraschung von deinem Bürgermeister. Viel Spaß!



AROMALINE NCG – NEU IM THERAPIEZENTRUM HARINGSEE!

Eine Philosophie – eine Entwicklung – ein Erfolg!
Stressless-Aromatherapie, die moderne Gesundheitsvorsorge.

Die natürliche, rein pflanzliche Alternative steht für absolutes Wohlfühlen, Kraft und Ausdauer, Klarsicht, Kreativität, Gelassenheit, Lebensfreude, kann die positive Stimulation des Nerven-, Immun- und Hormonsystems unterstützen, fördert die Konzentration, hilfreich bei Trauma- und Trauerbewältigung ... oder einfach nur die Seele baumeln lassen, den Kopf frei bekommen!

entspannen – loslassen – auftanken

Wir haben uns auf das zentrale Nervensystem, Hormon- sowie Immunsystem spezialisiert, Hilfestellung zur körperlichen und energetischen Ausgewogenheit durch die olfaktorischen Phänomene in der Bachblüten- und Aromatherapie zur Stärkung des Immunsystems, Autoimmunerkrankungen, MS, Hashimoto, Morbus Crohn, Lupus, Krebs, Strahlen- und Chemotherapiebegleitung, Förderung des Heilungsprozesses bei schlecht heilenden Wunden z.B. bei Stoffwechselstörungen, Diabetes oder nach Verletzungen und Operationen (raschere Zellregeneration für Sehnen und Muskeln), Venenproblemen, Neurodermitis, Depressionen, Burnout.

Auch der gesunde Mensch ist willkommener Gast – sich eine kleine Auszeit zu nehmen, verwöhnen und einfach die Seele baumeln zu lassen. Aromatherapie ist ein sanfter, natürlicher Prozess, unterstützend im medizinischen sowie therapeutischen Bereich mit raschen, positiven Ergebnissen.



Wir sind schon jahrzehntelanger Kooperationspartner von Privatkliniken, Kur- und Wellnesszentren sowie Unternehmen.

Immer mehr Menschen leiden unter Stresssymptomen. Psychische Belastungen rauben unserem Körper viel Energie und können Erschöpfungszustände hervorrufen. Ätherische Öle wecken die Selbstheilungskräfte des Körpers und steigern Vitalität und Lebensfreude – und zwar ganz ohne schädliche Nebenwirkungen. Stress äußert sich auf vielerlei Art, und nicht wenige gesundheitliche (körperliche) Probleme sind stressbedingt. Chronische Kopfschmerzen oder Migräne, Schlaflosigkeit, Rückenschmerzen, Magen- und Verdauungsprobleme u.v.m. basieren häufig auf Stress. Gegen diese

Beschwerden können ätherische Öle wirkungsvoll helfen. Ob durch Entspannen in einem Aromaölbad oder Einatmen beruhigender Essensen während einer Stressless-Aromatherapie – die wohltuende Wirkung wird nicht lange auf sich warten lassen.

Entfliehen Sie dem Alltagsstress und gönnen Sie sich auch etwas Zeit für sich. Ab jetzt jeden Dienstag im Therapiezentrum Haringsee. Ermäßigungsgutscheine sind in der Ordination erhältlich.

Terminvereinbarungen

Ordination Dr. Werny
Telefonisch unter 02213-34588
oder 02214-82000.



THERAPIEZENTRUM GG HARINGSEE

DIENSTPLAN THERAPIEZENTRUM & ORDINATION LASSEE
Vertragsarzt der Großgemeinde Haringsee: Dr. Frank Werny

Tag	Arzt	Ordination Lassee	Therapiezentrum
Montag	Dr. Frank Werny	08:00–12:00 Uhr	—
		15:00–18:00 Uhr	—
Dienstag	Dr. Alaa Al-Shakarchi	—	08:00–11:00 Uhr
Mittwoch	Dr. Frank Werny	08:00–11:00 Uhr	—
	Dr. Alaa Al-Shakarchi	—	13:00–15:00 Uhr
Donnerstag	Dr. Frank Werny	08:00–11:00 Uhr	—
		15:00–18:00 Uhr	—
Freitag	Dr. Frank Werny	08:00–11:00 Uhr	—
	Dr. Alaa Al-Shakarchi	—	13:00–15:00 Uhr

ERREICHBARKEIT THERAPIEZENTRUM

Am Bahnhof 1
A-2286 Haringsee
Tel.: +43 (2214) 82 000
Fax: +43 (2214) 82 000-18
Die Telefonanlage ist mit der Ordination in Lassee gekoppelt!

Dienstag 08.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch 13.00 bis 15.00 Uhr
Freitag 13.00 bis 15.00 Uhr

ANGEBOT ÄRZTE & THERAPEUTEN

Arzt / Therapeut	Angebotene Behandlungen / Therapien	Kontakt / Information
Dr. Frank Werny	Allgemeinmedizin, Akupunktur, Diagnostik und Therapie nach F.X. Mayr Therapie	} +43 (2214) 82 000 (<i>Haringsee</i>) +43 (2213) 34 588 (<i>Lassee</i>)
Dr. Alaa Al-Shakarchi	Allgemeinmedizin	
Ordination Haringsee	EKG	+43 (2214) 82 000
Ordination Lassee	Elektrotherapie, Ultraschall, EKG, Lungenfunktionstest, Colon-Hydro-Therapie	+43 (2213) 34 588
Walter Kula	klassische Heilmassage, Fußreflexzonen- und Bindegewebsmassage, Lymphdrainage	+43 (676) 49 04 221 (ab 15.00 Uhr)
Sonja Ziegler-Dürrheim	Shiatsu	+43 (676) 41 66 645
Claudia Neubauer	Akademische Kinesiologie, Schule ohne Stress	+43 (676) 69 09 205
Dr. Berndt Schreiner	Allgemeinmedizin, Anästhesie und Intensivmedizin, Akupunktur, Taping, Führerscheinuntersuchungen	+43 (664) 42 25 324 <i>Russbachweg 15, 2286 Fuchsenbigl</i>

NOTRUFNUMMERN IM ÜBERBLICK

Es ist ratsam, eine Liste der wichtigsten Notrufnummern griffbereit oder im Mobiltelefon eingespeichert zu haben. Hier finden Sie sämtliche Notrufnummern und wichtige Hotlines. *Telefonnummern, wenn nicht anders angegeben, bitte ohne Vorwahl wählen!*

Internat. Notruf	112	Vergiftungszentrale	+43 (1) 40 64 343
Ärzte Notdienst	141	Frauennotruf	+43 (1) 71 719
Gasnotruf	128	Männerberatung	+43 (1) 60 32 828
Tiernotruf	+43 (1) 53 116	Kindernotruf	+43 (2622) 66 661

WICHTIGE NOTRUFNUMMERN

Bitte immer *ohne Vorwahl wählen* und *folgende Informationen angeben:*
1) Wo ist der Notfallort? **2)** Was ist geschehen? **3)** Wie viele Menschen sind betroffen? **4)** Wer ruft an?

Feuerwehr	122	} <i>Ohne Vorwahl!</i>
Polizei	133	
Rettung	144	



ÄRZTLICHER WOCHENENDDIENST

Gilt für das 3. Quartal 2014 für die Großgemeinde Haringsee & Umgebung.
Bitte nur in dringenden Fällen, wie akute Erkrankung, Unfall, ...

BEREITSCHAFTSDIENST FÜR DEN TAG

Samstag, Sonn- und Feiertage von 7.00 bis 19.00 Uhr

Datum	Diensthabender Arzt	Telefonnummer	Ortschaft
Mi, 31.12.2014	Dr. Brigitte KIRALY	02248/2315	MARKGRAFNEUSIEDL
Do, 01.01.2015	Dr. Parvaneh BEHBOOD	02285/27081	MARCHEGG
Sa, 03.01.2015	Dr. Frank WERNY	02213/34588	LASSEE
So, 04.01.2015	Dr. Frank WERNY	02213/34588	LASSEE
Di, 06.01.2015	MR Dr. Gustav KAMENSKI	02283/2226	ANGERN
Sa, 10.01.2015	Dr. Marta-Eugenia BUTEA-BOCU	02284/2900	OBERWEIDEN
So, 11.01.2015	Dr. Arnold FRAGNER	02214/2291	ENGELHARTSTETTEN
Sa, 17.01.2015	Dr. Parvaneh BEHBOOD	02285/27081	MARCHEGG
So, 18.01.2015	Dr. Parvaneh BEHBOOD	02285/27081	MARCHEGG
Sa, 24.01.2015	Dr. Ilse ZACH	02286/27333	UNTERSIEBENBRUNN
So, 25.01.2015	Dr. Ilse ZACH	02286/27333	UNTERSIEBENBRUNN
Sa, 31.01.2015	MR Dr. Gustav KAMENSKI	02283/2226	ANGERN
So, 01.02.2015	Dr. Arnold FRAGNER	02214/2291	ENGELHARTSTETTEN
Sa, 07.02.2015	Dr. Arnold FRAGNER	02214/2291	ENGELHARTSTETTEN
So, 08.02.2015	Dr. Marta-Eugenia BUTEA-BOCU	02284/2900	OBERWEIDEN
Sa, 14.02.2015	Dr. Frank WERNY	02213/34588	LASSEE
So, 15.02.2015	Dr. Frank WERNY	02213/34588	LASSEE
Sa, 21.02.2015	Dr. Parvaneh BEHBOOD	02285/27081	MARCHEGG
So, 22.02.2015	Dr. Parvaneh BEHBOOD	02285/27081	MARCHEGG
Sa, 28.02.2015	Dr. Frank WERNY	02213/34588	LASSEE
So, 01.03.2015	Dr. Arnold FRAGNER	02214/2291	ENGELHARTSTETTEN
Sa, 07.03.2015	Dr. Ilse ZACH	02286/27333	UNTERSIEBENBRUNN
So, 08.03.2015	Dr. Ilse ZACH	02286/27333	UNTERSIEBENBRUNN
Sa, 14.03.2015	Dr. Marta-Eugenia BUTEA-BOCU	02284/2900	OBERWEIDEN
So, 15.03.2015	Dr. Marta-Eugenia BUTEA-BOCU	02284/2900	OBERWEIDEN
Sa, 21.03.2015	Dr. Marta-Eugenia BUTEA-BOCU	02284/2900	OBERWEIDEN
So, 22.03.2015	Dr. Ilse ZACH	02286/27333	UNTERSIEBENBRUNN
Sa, 28.03.2015	MR Dr. Gustav KAMENSKI	02283/2226	ANGERN
So, 29.03.2015	MR Dr. Gustav KAMENSKI	02283/2226	ANGERN

BEREITSCHAFTSDIENST FÜR DIE NACHT

Gültig für jedes Wochenende und alle Feiertage. Jeweils von 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr kann man unter folgender Telefonnummer den aktuellen Nachtdienst erfahren: **0664 / 226 84 66** oder *Notruf 141*

NEU!
NACHTDIENST
BITTE UNTER
0664 / 226 84 66
ERFRAGEN!



Die Weihnachtsbäckerei

Wenn im ganzen Haus die Luft
nach Vanillezucker duft'
vermischt mit dem Geruch von Zimt,
dann weiß ich eines ganz bestimmt,
dass d'Mama Weihnachtskekse backt
den ganzen Tag und d'halbe Nacht.

Linzeraugen, mit feine Nusserln,
Mandelbögn, Kokosbusserln,
Früchtebrot und Nougatstern,
Rumkugeln für g'standne Herrn.

Die besten Sachen zaubert sie.
Doch kosten darf man leider nie!

Die Leckerein tut unsre Mama
bis Heiligabend vor uns verrama.

Dann rennt's uns mit die Kekserln nach:
»Geh, essts es doch, wenn i's schon mach!«
Doch d'Festtagsschmäuse warn soviel,
dass keiner mehr die Kekserln will.
Doch wennst a Pech hast findst sie wieder
am Ostertisch umrahmt von Flieder ...

Christine Frey